



Sauter, Sven

Helga Kelle / Anja Tervooren (Hrsg.): Ganz normale Kinder. Heterogenität und Standardisierung kindlicher Entwicklung. Weinheim/München: Juventa 2008 (226 S.) [...] [Sammelannotation]

Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) 8 (2009) 2



Quellenangabe/ Reference:

Sauter, Sven: Helga Kelle / Anja Tervooren (Hrsg.): Ganz normale Kinder. Heterogenität und Standardisierung kindlicher Entwicklung. Weinheim/München: Juventa 2008 (226 S.) [...] [Sammelannotation] - In: Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR) 8 (2009) 2 - URN: urn:nbn:de:0111-pedocs-194536 - DOI: 10.25656/01:19453

https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0111-pedocs-194536 https://doi.org/10.25656/01:19453

in Kooperation mit / in cooperation with:



http://www.klinkhardt.de

Nutzungsbedingungen

Gewährt wird ein nicht exklusives, nicht übertragbares, persönliches und beschränktes Recht auf Nutzung dieses Dokuments. Dieses Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt. Die Nutzung stellt keine Übertragung des Eigentumsrechts an diesem Dokument dar und gilt vorbehaltlich der folgenden Einschränkungen: Auf sämtlichen Kopien dieses Dokuments müssen alle Urheberrechtshinweise und sonstigen Hinweise auf gesetzlichen Schutz beibehalten werden. Sie dieses Dokument nicht in irgendeiner Weise abändern noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder abändern, noch dürfen Sie dieses Dokument für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen,

vertreiben oder anderweitig nutzen Mit der Verwendung diese dieses Dokuments Sie erkennen Nutzungsbedingungen an.

Terms of use

We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to

We grant a non-exclusive, non-transferable, individual and limited right to using this document.

This document is solely intended for your personal, non-commercial use. Use of this document does not include any transfer of property rights and it is conditional to the following limitations: All of the copies of this documents must retain all copyright information and other information regarding legal protection. You are not allowed to alter this document in any way, to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public. distribute or otherwise use the document in public.

By using this particular document, you accept the above-stated conditions of use.

Kontakt / Contact:

DIPF | Leibniz-Institut für Bildungsforschung und Bildungsinformation Informationszentrum (IZ) Bildung

E-Mail: pedocs@dipf.de Internet: www.pedocs.de



Erziehungswissenschaftliche Revue (EWR)

Rezensionszeitschrift für alle Teilbereiche der Erziehungswissenschaft ISSN 1613-0677

Die Rezensionen werden in die Zeitschrift mittels eines Peer-Review-Verfahrens aufgenommen.

Weitere Informationen: http://www.klinkhardt.de/ewr/

Kontakt: <u>EWR@klinkhardt.de</u>

EWR 8 (2009), Nr. 2 (März/April)

Sammel-Annotation Kindheit - Heterogenität - Bildung

Helga Kelle / Anja Tervooren (Hrsg.) **Ganz normale Kinder**Heterogenität und Standardisierung kindlicher Entwicklung
Weinheim/München: Juventa 2008
(226 S.; ISBN 978-3-7799-1545-4; 21,00 EUR)

Jürgen Budde / Katharina Willems (Hrsg.) **Bildung als sozialer Prozess**Heterogenitäten, Interaktionen, Ungleichkeiten (Veröffentlichungen der Max-Traeger-Stiftung)

Weinheim/München: Juventa 2009

(238 S.; ISBN 978-3-7799-1792-2; 23,00 EUR)

Zwei Bände aus dem Juventa Verlag stehen in einer gemeinsamen Annotation zur Vorstellung an. Beide haben ein unterschiedliches Themenspektrum, die Untertitel verweisen auf den gemeinsamen Blick im Umgang mit Heterogenität (oder im Plural: Heterogenitäten). Während das Buch von Kelle/Tervooren den Fokus auf Kindheit legt und vor allem aus Sicht der Normalismus-Theorie (Jürgen Link) argumentiert, nimmt der Sammelband von Budde/Willems den pädagogischen Handlungsraum Schule in den Blick. Darin entstehen nachhaltig Bildungsungleichheiten, die in dem vorliegenden Band aus unterschiedlichen Blickwinkeln theoretisiert und empirisch belegt werden. Aber nicht nur die Kategorie Geschlecht wird in dem Band thematisiert (was die Widmung des Buches für Hannelore Faulstich-Wieland nahelegt), auch andere Differenzlinien werden in ihren Wechselwirkungen analysiert. Vera King diskutiert beispielsweise class, gender und ethnicity als Barrieren im Bildungsverlauf, die biographisch bearbeitet werden müssen; Martina Weber untersucht Hierarchisierungsprozesse in schulischen Interaktionen und bringt dabei den gegenwärtig diskutierten Ansatz der Intersektionalität ins Spiel. Vereinigen lassen sich die verschiedenen Beiträge des Bandes innerhalb der Klammer "Bildung als sozialer Prozess", der aus subjektorientierter Perspektive rekonstruiert wird. Untersucht wird dieser Prozess innerhalb der drei Schwerpunkte Ausgangspunkte, Abläufe und Vereinbarkeiten, mit einem kritischen Blick auf den nach wie vor misslingenden Umgang mit Heterogenität im deutschen Bildungssystem.

Heterogenität und der Prozess der Normalisierung mittels Standardisierungen ist das Thema des Bandes, den Kelle/Tervooren herausgegeben haben. Sie wählen für die versammelten Beiträge eine Perspektive auf die kulturellen Praktiken, mit denen die Entwicklung von Kindern beobachtet, untersucht, verglichen, kategorisiert, klassifiziert und diagnostiziert wird. Der Band analysiert folglich an der Schnittstelle von sozialwissenschaftlicher und historischer Kindheitsforschung, Erziehungswissenschaft und Medizinsoziologie die heterogene Entwicklung von Kindern. Die Herausgeberinnen verfolgen die starke These, dass sich nicht die Kinder (allein), sondern die entwicklungsbezogenen Evaluations- und Diagnoseinstrumente, das Bild des Kindes und auch die institutionellen Arrangements gewandelt haben. Die elf spannenden Beiträge des Buches bestätigen

diese These durchgehend. Das Bild einer geplanten, verplanten und überwachten zeitgenössischen Kindheit bekommt dadurch einen deutlichen Umriss.

Sven Sauter (Gießen)

Sven Sauter: Annotation zu: Kelle, Helga / Tervooren, Anja (Hg.): Ganz normale Kinder, Heterogenität und Standardisierung kindlicher Entwicklung. Weinheim/München: Juventa 2008. In: EWR 8 (2009), Nr. 2 (Veröffentlicht am 27.03.2009), URL: http://www.klinkhardt.de/ewr/annotation/978377991545.html